

Newsletter Dezember 2005

1. Materiality, Internationales Symposium zu den Oberflächen der Architektur der Klassischen Moderne, 27.-30. April 2006, Brünn/Cz.
 2. Öffentliche Vorstellung der Diplomarbeiten des Fachbereichs Konservierung und Restaurierung an der HAWK in Hildesheim
 3. Elektronische Publikation ausgeweitet
 4. Kurse und Workshops des Hornemann Instituts 2006
 5. Vorankündigung: Globenprojekt
 6. Dank und Wünsche!
-

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem letzten Newsletter in diesem Jahr möchten wir Sie vor allem auf unsere Projekte in 2006 aufmerksam machen:

1. Materiality, Internationales Symposium zu den Oberflächen der Architektur der Klassischen Moderne, 27.-30. April 2006, Brünn/Cz.:
Ziel des Symposiums ist es, alle weltweit verfügbaren Erkenntnisse über die an den Bauten der Klassischen Moderne verwendeten Materialien und Techniken zusammenzutragen. Restauratoren, Denkmalpfleger, Architekten, Kunsthistoriker und Naturwissenschaftler aus sieben verschiedenen Ländern werden neue Befunde vorstellen und mit den Teilnehmern Wege für deren Erhaltung und Pflege diskutieren. Mit dieser Themenstellung bringt das Symposium weltweit zum ersten Mal die originalen Oberflächen der Architektur wie auch des Interieurs in den Blickpunkt der Wissenschaft. Anlass für das Symposium sind die jüngst durchgeführten restauratorischen Untersuchungen an der Villa Tugendhat in Brünn.

Um möglichst vielen Interessierte an dieser Diskussion teilnehmen zu lassen, werden ab Anfang April auf unserer Website Zusammenfassungen der Redebeiträge publiziert sowie ein öffentliches Diskussionsforum eingerichtet, dessen Zusammenschau ein Moderator in die Konferenz mit einbringen wird.

Die Teilnehmer-Registrierung ist nun online möglich: [Anmeldeformular](#)

Wir würden uns freuen, Sie im April 2006 in Brünn begrüßen zu können!

2. Öffentliche Vorstellung der Diplomarbeiten des Fachbereichs Konservierung und Restaurierung an der HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim:

Am 27. und 28. Januar 2006 veranstaltet der Fachbereich Konservierung und Restaurierung der Hildesheimer Fachhochschule seine „Diplomtage“: AbsolventInnen des Sommersemesters 2005 und des Wintersemesters 2005/06 werden die Inhalte und Ergebnisse ihrer Abschlussarbeiten vorstellen und zu vertiefenden Gesprächen zur Verfügung stehen. Die zwei parallelen Vortragsreihen beginnen jeweils um 9:00 Uhr in der Aula des Fachbereichs Gestaltung, Kaiserstraße 43-45, in Hildesheim.

Ein detaillierte Programm haben wir für Sie im Internet hinterlegt: <http://www.hornemann->

institut.de/download/Programm_Diplomtag_2006.pdf.

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei, Alle interessierten Kollegen und Kolleginnen sind herzlich eingeladen!

3. Angebot für elektronische Publikationen ausgeweitet:

Wir haben unser Service Angebot für Sie ausgeweitet: Unter der Rubrik E-Publication finden Sie auf unserer Website zusätzlich zu den Abstracts von Hochschularbeiten nun auch Aufsätze, Tagungsbeiträge und objektübergreifende Projektdokumentationen.

Unter anderem steht Ihnen kostenfrei folgende Publikation zur Verfügung:

Achim Unger: Detoxifizierung Holzschutzmittel belasteter national wertvoller Kunstobjekte mit Farbfassungen und Oberflächenveredelungsschichten am Beispiel des Epitaphs von Döben und des Heiligen Grabes des Stiftes Neuzelle.

Unter „Tagungen“ finden Sie Zusammenfassungen oder auch Volltexte der Tagung „Schadstoffvermeidung im Museum“ der Fachhochschule Erfurt, Fachbereich Konservierung und Restaurierung, und des Germanisches Nationalmuseums Nürnberg, Institut für Kunsttechnik und Konservierung, die am 14.03.2005 und 15.03.2005 im Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt in Osnabrück stattfand.

4. Kurse und Workshops des Hornemann Instituts 2006:

Die durchweg positive Resonanz auf unsere Onlinekurse und Workshops haben uns in unserer Arbeit bestätigt. Auch in diesem Jahr finden Sie wieder qualifizierte Weiterbildungsangebote aus unterschiedlichen Bereichen:

Workshop zu Schäden durch Salze

Termin: 16. bis 17. Februar 2006

Anmeldeschluss: 30. Januar 2006, max. 15 Personen

Ort: Mikrobiologie-Labor der HAWK, Fachbereich Konservierung

Referent: Mineraloge Dr. Hans-Jürgen Schwarz

Kursgebühr: 160,00 € (Studierende erhalten 20% Rabatt)

Workshop zur Mikrobiologie

Termin: 23. bis 24. Februar 2006

Anmeldeschluss: 01. Februar 2006, max. 10 Personen

Ort: Mikrobiologie-Labor der HAWK, Fachbereich Konservierung

Referent: Diplom-Restaurator Jens Klocke

Kursgebühr: 160,00 € (Studierende erhalten 20% Rabatt)

Internetkurs:

Schädigung von Kulturgut durch Salze (Teil 1 und 2)

Termine: 20. Februar bis 14. Mai 2006

04. September bis 26. November 2006

Autor u. Tutor: Mineraloge Dr. Hans-Jürgen Schwarz

Kursgebühr: je 89,00 € zusammen 139,00 € (Studierende erhalten 20% Rabatt)

Internetkurs:

Restaurierungstheorien und -methoden von der Mitte des 20. Jahrhunderts bis heute

Termin: 13. März bis 07. Mai 2006
Autorin u. Tutorin: Prof. Dr. Ursula Schädler-Saub
Kursgebühr: 89,00 €(Studierende erhalten 20% Rabatt)

Internetkurs:

Mikrobieller Befall von Kunst und Kulturgut
Termin: 11. September bis 05. November 2006
04. September bis 26. November 2006

Autorinnen: Dipl.-Rest Barbara Hentschel (u. Tutorin) und Prof. Dr. Karin Petersen.
Kursgebühr: je 89,00 €(Studierende erhalten 20% Rabatt)

Ansprechpartnerin für alle Angebote ist Frau Hentschel (hentschel@hornemann-institut.de).
Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf unserer Website unter <http://www.hornemann-institut.de/german/fortbildung.htm>

5. Vorankündigung: Entwicklung von Standards zur Globen-Restaurierung:

Auf Initiative von Prof. Patricia Engel, die am Fachbereich Konservierung und Restaurierung der HAWK für die Studienrichtung „Buch und Papier“ verantwortlich ist, hat sich eine internationale Expertengruppe gebildet, die zusammen Empfehlungen für die fachgerechte Erhaltung und Restaurierung von Globen erarbeitet.

In den nächsten Monaten werden wir einige Ergebnisse dieser Forschergruppe auf unserer Website publizieren, u.a. Einführung zur Geschichte der Globen sowie eine Bibliographie, Formblätter zur Dokumentation der Bauart und der Restaurierungen, ein Beispiel für eine Dokumentation, ein Schadensatlas mit Fotos typischer Schäden und ihre Ursachen sowie Empfehlungen zur Konservierung von Globen und zu ihrer Aufbewahrung.

Weiter Infos zum Expertengremium und zum Projekt:

http://www.hornemann-institut.de/german/aktuelles_globenrestaurierung.htm

6. Dank und Wünsche!

Wir danken allen Freunden und Partnern für die gute Zusammenarbeit, für die anregende Kritik und die vielen anerkennenden Worte!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr die Kraft, eine Fülle neuer Möglichkeiten in die Tat umzusetzen!

Ihr Team vom Hornemann Institut

Birgit Gecius, Barbara Hentschel, Norbert Jäckel, Thomas Kittel, Oda Sundermeier, Dr. Angela Weyer

Vielen Dank, dass Sie unseren Newsletter beziehen! Empfehlen Sie diesen Newsletter Ihren Freunden und Bekannten weiter. Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Angela Weyer.
Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen wollen, senden Sie einfach eine E-Mail mit der Betreffzeile "Newsletter abbestellen" an newsletter@hornemann-institut.de.

Wenn Sie uns eine Nachricht schicken möchten, antworten Sie einfach auf diese E-Mail.

HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst
Fachhochschule Hildesheim/Holzminde/Göttingen
Fachbereich Konservierung und Restaurierung

HORNEMANN INSTITUT

Kardinal-Bertram-Str. 36

D-31134 Hildesheim

Fon: +49 (0) 5121-408174, Fax: +49 (0) 5121-408185

Email: service@hornemann-institut.de

URL: <http://www.hornemann-institut.de>